

## NIEDERSCHRIFT

### über die 6. Sitzung des Umweltausschusses

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Montag, 10.07.2023
<b>Sitzungsbeginn:</b>	14:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	14:52 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Sitzungssaal des Landratsamtes Günzburg (Zi.-Nr. 1.01), An der Kapuzinermauer 1, 89312 Günzburg

---

#### Anwesende

##### Vorsitz

Herr Dr. Hans Reichhart  
Landrat

##### Mitglieder

Frau Luise Bader

Herr Stephan Bissinger

Frau Sandra Dietrich-Kast

Herr Georg Duscher

Herr Peter Finkel

Vertretung für: Herrn Christoph Bader

Frau Dr. Angelika Fischer

Vertretung für: Herrn Dr. Dr. Bernhard Lohr

Herr Friedrich Holzwarth

Vertretung für: Herrn Dr. Michael Gleich

Frau Eveline Kuhnert

Herr Hans Reichhart

Herr Peter Schoblocher

Frau Marianne Stelzle

Frau Ilse Thanopoulos

##### Amtsangehörige

Frau Angela Brenner  
Stabsstelle Presse, Öffentlichkeitsarbeit und Kultur

Frau Carolin Haugg  
Fachbereich 41 (Ökologie und Nachhaltigkeit)

Frau Andrea Hofmann  
Geschäftsbereich Bauwesen und Umwelt

Frau Anna Koch  
Fachbereich 41 (Ökologie und Nachhaltigkeit)

Herr Simon Paintner-Frei  
Stabsstelle Presse, Öffentlichkeitsarbeit und Kultur

Herr Josef Schmid  
Fachbereich 41 (Ökologie und Nachhaltigkeit)

Frau Margit Schuler  
Fachbereich 41 (Ökologie und Nachhaltigkeit)

Herr Thomas Steigerwald  
Klimaschutzmanager, Fachbereich 41 (Ökologie und Nachhaltigkeit)

### **Presse**

Herr Jörg Sigmund  
Günzburger Zeitung

### **Protokollführung**

Frau Elisabeth Dirr  
Verwaltungsangestellte

### **Abwesende**

#### **Mitglieder**

Herr Christoph Bader	entschuldigt
Herr Dr. Michael Gleich	entschuldigt
Herr Dr. Dr. Bernhard Lohr	entschuldigt

## **T a g e s o r d n u n g:**

### Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Präsentation eea-Bericht 2022
3. CO2 Marktplatz
4. Sonstiges

## **Protokoll:**

### Öffentlicher Teil:

---

#### **zu 1 Eröffnung der Sitzung**

---

Der Vorsitzende eröffnet die 6. Sitzung des Umweltausschusses des Landkreises Günzburg und stellt die form- und fristgerechte Ladung fest. Nachdem zu Beginn der Sitzung alle Mitglieder anwesend sind, ist der Umweltausschuss beschlussfähig.

Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

---

#### **zu 2 Präsentation eea-Bericht 2022**

---

##### **Sachverhalt:**

Herr Steigerwald, Klimaschutzmanager, teilt mit, dass er zum eea-Bericht 2022 heute leider nicht sehr viel berichten kann.

Das liegt daran, dass durch neue Rahmenbedingungen - ausgelöst durch ein Urteil des Bundesverfassungsgerichts von Ende 2021, durch das neue Klimaschutzgesetz der Bundesregierung, das Bayer. Klimaschutzgesetz und durch das noch anstehende neue Gebäude-Energiegesetz - die Bewertung für die Kommunen sehr stark verändert wurde. Hierdurch wird sich im Bereich des Maßnahmenkatalogs bzw. den einzelnen Handlungsfeldern sicherlich einiges verschieben. Dies muss zunächst aufgearbeitet werden. Es ist vorgesehen, im Herbst, wenn das EEG auch wirklich steht, daran zu arbeiten und einen neuen Maßnahmenkatalog zu erstellen. Danach kann dies dem Ausschuss vorgestellt werden.

Kreisrat Schoblocher spricht in diesem Zusammenhang die Realschule Thannhausen an. Wenn er die Betonwand-Orgie dort sieht, dann tut ihm das Herz weh. Dabei gibt es Möglichkeiten, Beton zu reduzieren, überhaupt endliche Rohstoffe zu reduzieren. Man muss im Landkreis - und das soll in den eea natürlich einfließen - kreislauffähig denken, es müssen nachwachsende Rohstoffe verwendet werden, auch wenn das derzeit noch teurer ist. Insgesamt muss im Bausektor etwas passieren, weil 50 % des produzierten Abfalls aus dem Bausektor kommt. Ihm ist klar, dass das für die Bauleitung sicherlich einen erhöhten Aufwand bedeutet. Es gibt hier tausend Maßnahmen, die man vor allem in die Breite bringen muss. Die öffentliche Hand muss hier der Vorreiter und mit seinen Bauten beispielgebend sein. Dies im Landkreis zu beherzigen, etwas in dieser Richtung zu tun bzw. zu verbessern und kontinuierlich in eine Kreislaufwirtschaft zu bringen, wäre das ganz große Ziel. Wenn man dies erreichen würde, hätte der Landkreis eine ganze Menge für den eea und für die Umwelt getan.

##### **Kenntnisnahme:**

Der Umweltausschuss nimmt hiervon Kenntnis.

---

#### **zu 3 CO2 Marktplatz**

---

##### **Sachverhalt:**

Herr Steigerwald präsentiert das Projekt „CO2 Marktplatz“ und berichtet über den aktuellen Stand. Weitere Informationen hierzu sind der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Anschließend stellt er die neue Mitarbeiterin im Projekt „CO2 Marktplatz“ und im Klimaschutz, Frau Carolin Haugg, vor.

Der Vorsitzende teilt ergänzend mit, dass der Landkreis dieses Projekt zu 90 % gefördert bekommt.

Kreisrätin Stelzle berichtet, dass bei vielen CO2-Rechnern immer nur das berechnet wird, was an CO2 ausgestoßen wird, die "Guten Taten" jedoch nicht dagegen gerechnet werden. Wenn man das Gute abziehen könnte, hätte man ihrer Ansicht nach ein aussagekräftigeres Bild davon. Sie würde sich wünschen, dass dies mit aufgenommen wird.

Herr Steigerwald ist bisher davon ausgegangen, dass dies auch bei diesem Rechner wahrscheinlich nicht mit integriert ist. Nachdem sich das Projekt momentan noch im Entstehungsprozess befindet, könnte man sich das aber noch überlegen. Er hält dies für eine gute Anregung.

Kreisrätin Dr. Fischer erkundigt sich, ob es damit auch möglich wäre, Maßnahmen, die verpflichtend stattfinden müssen, z. B. gesetzlich vorgeschriebene Ausgleichsmaßnahmen, auszugleichen. Vielleicht könnte dies durch den Einsatz von solchen Projekten besser kontrolliert werden.

Frau Schuler erläutert hierzu, dass dies nicht funktionieren kann. Ausgleichsmaßnahmen, die rechtlich durchzuführen sind, sind ja bereits festgehalten; diese sind verpflichtend von der Kommune dem Ökoflächenkataster zu melden und entsprechend umzusetzen. Das Ökoflächenkataster ist hier das richtige Instrument dafür.

Der Vorsitzende ergänzt, dass es sich beim CO2-Marktplatz nicht um einen regulierten Bereich handelt, vielmehr ist dies eine freiwillige Sache.

Kreisrat Schoblocher würde es befürworten, wenn der CO2-Marktplatz in dieser Sache zumindest Vermittlungscharakter hätte.

**Kenntnisnahme:**

Der Umweltausschuss nimmt hiervon Kenntnis.

---

**zu 4      Sonstiges**

---

Günzburg, 14.07.2023

Dr. Hans Reichhart  
Vorsitzender

Elisabeth Dirr, Verwaltungsangestellte  
Protokollführung